

Morgengebet

Votum

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen

Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus, deinen lieben Sohn, dass du mich diese Nacht vor allem Schaden und Gefahr behütet hast, und bitte dich, du wollest mich diesen Tag auch behüten vor Sünden und allem Übel, dass dir all mein Tun und Leben gefalle. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände. Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.
Amen

(Luthers Morgensegen EG 863)

Lied

Psalm:

Wisch dir den Schlaf aus den Augen,
wir wollen die Sonne wecken.

Wacht auf meine Gedanken, hört auf zu träumen,
der Tag beginnt mit dem neuen Leben.

Ich will dich, Herr, vor den Menschen preisen
und deinen Namen an den Himmel schreiben.

Ich will deine Güte bekannt machen bis an die Enden
der Erde.

*Erhebe dich, Herr, über die ganze Welt, dein Glanz
erfülle die große Erde.*

Du wirst deine Freunde erretten
*und denen helfen, die du in dein Herz geschlossen
hast.*

Amen.

(nach Psalm 108)

Losung

Stille

Lied

Gebet

(freies Lobgebet)

*Mit dir, Herr, will ich den neuen Tag beginnen.
Du lässt mich gestärkt aufstehen. Ich danke dir.
Begleite mich und schütze meine Lieben.
Ich freue mich auf diesen Tag und will mich überraschen
lassen.
Richte meinen Sinn nach deinem Willen aus.
Lass mir gelingen, was ich vorhabe.
Hilf mir, in jedem Menschen, dem ich begegnen werde,
den Nächsten zu sehen, den du liebst.
Lass mich in deiner Liebe bleiben,
gib mir Aufmerksamkeit, Kraft und Geduld dazu.*

EG 868

Unser Vater

Segen

Mittagsgebet

Votum

Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Amen.

Auf der Höhe des Tages
schenkst du uns Minuten der Stille.

(Stille)

*Wir danken dir, du Geber aller guten Gaben,
wir preisen dich für alle deine Wohltaten
und bitten dich:*

*Erhalte uns durch deine Güte,
dass wir dir allezeit vertrauen
und deinen Namen bekennen.*

(EG 872)

Lied:

Gebet:

O Herr, mach mich zu einem Werkzeug
deines Friedens,

- Einzelne**
- ▶ *dass ich Liebe übe, wo man sich hasst,*
 - ▶ *dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt,*
 - ▶ *dass ich verbinde, da, wo Streit ist,*
 - ▶ *dass ich die Wahrheit sage, wo der Irrtum herrscht,*
 - ▶ *dass ich den Glauben bringe, wo der Zweifel drückt,*
 - ▶ *dass ich die Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält,*
 - ▶ *dass ich ein Licht anzünde, wo die Finsternis regiert,*
 - ▶ *dass ich Freude mache, wo der Kummer wohnt.*

*Herr, lass du mich trachten:
nicht, dass ich getröstet werde,
sondern dass ich tröste;
nicht, dass ich verstanden werde,
sondern dass ich verstehe;
nicht, dass ich geliebt werde,
sondern dass ich liebe.*

Denn wer da hingibt, der empfängt;
wer sich selbst vergisst, der findet;
wer verzeiht, dem wird verziehen;
und wer stirbt, erwacht zum ewigen Leben.

Souvenir Normand 1912

Lied

Meine Hoffnung und meine Freude,
meine Stärke, mein Licht:
Christus, meine Zuversicht,
auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht,
auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.

Text: nach Jesaja 12

Melodie und Satz: Jacques Berthier, Taizé 1981

Lesung

Stille

Lied:

Segen

Abendgebet



Votum

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen

Unsere Hilfe kommt von Gott, unserem Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.

Der Tag ist vergangen, unser Werk ist vollbracht.
Es ist Abend geworden. Lasst uns Stille halten.

*Unser Abendgebet steige auf zu dir, Gott,
und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.*

Dein ist der Tag und dein ist die Nacht.

Lass, wenn des Tages Schein vergeht,

das Licht deiner Wahrheit uns leuchten.

Geleite uns zur Ruhe der Nacht

und dereinst zur ewigen Vollendung.

Amen.

Antiphon (z.B. Öffne meine Augen)

Psalm (nach Psalm 4):

Höre mich, wenn ich rufe, Gott, der du mich tröstest.

Sei mir gnädig in meiner Angst und erhöre mein Gebet.

Wenn das Gute mir verborgen bleibt,

dann lass doch dein Angesicht über mir leuchten,

dass mein Herz sich freut und meine Seele ruhig wird,

was auch immer sie bedrängt.

Ganz ruhig kann ich liegen, weil du mich beschützt,

und schlafen in Frieden, weil du, Herr, mich umgibst.

Amen.

Antiphon (z.B. Öffne meine Augen)

Lesung **Stille**

Lied

Gebet

Am Ende dieses Tages geben wir dir zurück,
was du uns gegeben.

*Nimm von uns die Last
und halte bei uns die Kraft.*

Vergib uns die Worte, die wir zuviel gesprochen haben,
und die wir hätten sagen sollen.

*Verzeih uns, wenn wir anderen zur Last gefallen sind,
und hilf uns tragen, wo sie es uns schwer gemacht haben.*

Schenk Ruhe unserer Seele

und Richtung unseren Gedanken.

Lass unsere Erinnerungen zu Träumen werden, die uns gut tun.

Sei bei den Menschen, die wir lieben,

und halte sie und uns bei dir.

(hier können einzelne Menschen mit Nennung des Vornamens vor Gott gebracht werden)

Schenk uns einen guten Schlaf,

und lass uns in deinen Armen ruhen.

Amen.

Lied: Mein schönste Zier

Unser Vater

Segen

Tagzeitengebete

Institut für Gemeindeentwicklung
und missionarische Dienste
Evangelische Kirche von Westfalen

